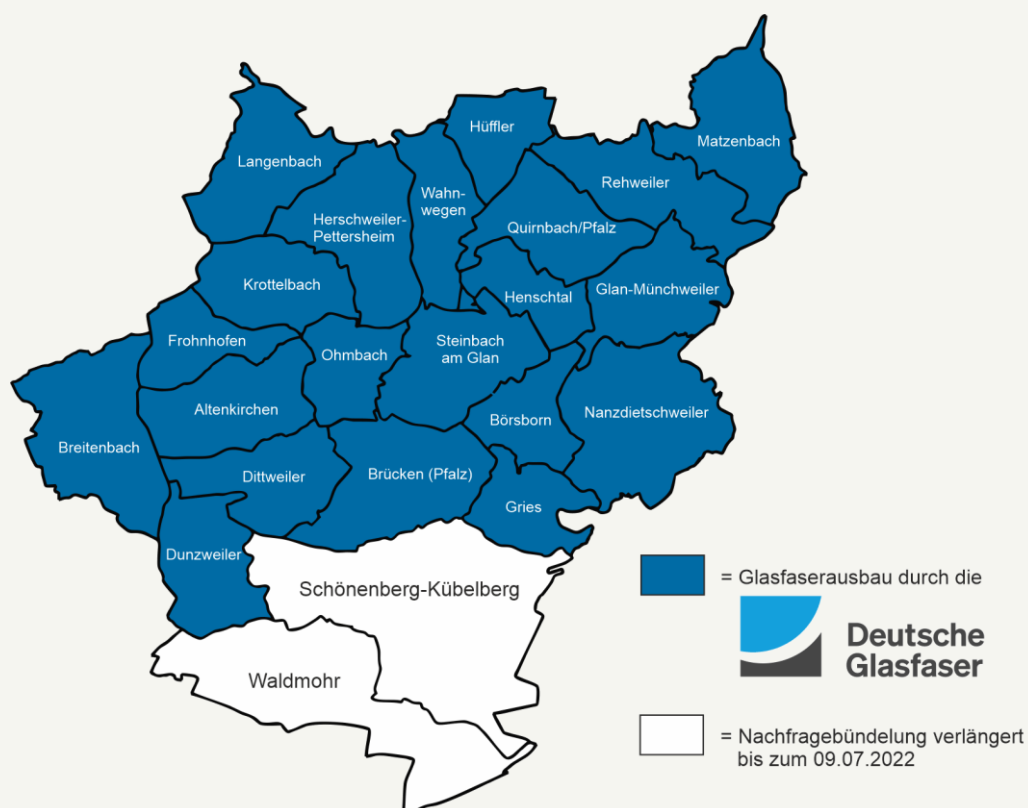


Pressemitteilung

21 Orte bekommen schnelles Glasfasernetz in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal - Schönberg-Kübelberg und Waldmohr haben weiterhin die Chance.

Die erforderliche Ausbaquote in Breitenbach, Glan-Münchweiler, Gries und Altenkirchen wurde erreicht / Deutsche Glasfaser geht in die Ausbauplanung in 21 Ortsgemeinden

Gute Nachrichten für 21 Gemeinden in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal. Nachdem die Nachfragebündelung in den Orten Breitenbach, Glan-Münchweiler, Gries und Altenkirchen erfolgreich verlaufen ist, baut die Deutsche Glasfaser das Glasfasernetz in 21 Orten der Verbandsgemeinde Oberes Glantal aus. Lediglich für Schönberg-Kübelberg (inkl. Schmittweiler) sowie die Stadt Waldmohr läuft noch die Nachfragebündelung. Diese wurde nun verlängert bis zum 09.07.2022 und somit haben Schönberg-Kübelberg und Waldmohr weiterhin die Chance die erforderliche Ausbaquote zu erreichen.





„Wir freuen uns sehr über das Ergebnis und danken den Bürgerinnen und Bürgern für ihr Interesse“, sagt Björn Symanzik, Projektmanager von Deutsche Glasfaser. „Als Digital-Versorger der Regionen treiben wir die Digitalisierung im ländlichen Raum voran. Wir freuen uns, mindestens diese 21 Orte in der Verbandsgemeinde Oberes Glantal mit schnellem Internet zu versorgen. Dabei setzen wir auf eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen Beteiligten vor Ort.“

Somit startet nun der Ausbau des Glasfasernetzes in diesen Ortsgemeinden. Die Deutsche Glasfaser beginnt zunächst mit der Planung der Bauarbeiten – angefangen mit der Festlegung des Standortes für den Glasfaserhauptverteiler bis hin zur Vorbereitung des Tiefbaus. Der Hauptverteiler bildet das Zentrum des Glasfasernetzes im Ort und ist eines der ersten sichtbaren Zeichen des Ausbaus. Anschließend beginnt der Baupartner von Deutsche Glasfaser, mit den Tiefbauarbeiten und verlegt vom Hauptverteiler aus die FTTH-Glasfaserleitungen („Fiber To The Home“ – Glasfaser bis ins Haus).

Deutsche Glasfaser informiert alle Haushalte in Breitenbach, Glan-Münchweiler, Gries und Altenkirchen, die bereits einen Vertrag unterzeichnet haben, vorab über die einzelnen Schritte und klärt mit ihnen die Details zu ihren Hausanschlüssen. „Wenn alles planmäßig läuft, können wir die Tiefbauarbeiten bereits in diesem Jahr beginnen und schrittweise die ersten Kundenanschlüsse fertigstellen“, sagt Björn Symanzik, Projektmanager von Deutsche Glasfaser.

FTTH hat als einzige Breitbandtechnik die nötige Leistungsstärke, um die rasant wachsenden Datenvolumen auch künftig zuverlässig und schnell zu übertragen. „Beim digitalen Umbau in Deutschland kommen wir an einer flächendeckenden Breitbandversorgung nicht vorbei. Im ländlichen Raum ist sie wesentlich, damit dieser all seine Vorzüge in der Lebensqualität erhalten und entfalten kann. Als verlässlicher Partner der Gemeinden und Kommunen und mit unserer jahrelangen Erfahrung gestalten wir den Ausbau mit zukunftssicherer Glasfaser wirtschaftlich, schnell und unbürokratisch“, so Björn Symanzik, Projektmanager von Deutsche Glasfaser.

Bürgermeister Christoph Lothschütz freut sich über diese positive Rückmeldung für die 21 Gemeinden in der Verbandsgemeinde und bleibt hoffnungsvoll „Schönenberg-Kübelberg und Waldmohr darf sich nicht abhängen lassen und der Ausbau des Glasfasernetzes ist eine notwendige Investition in die Zukunft für jeden einzelnen Haushalt — diese Chance sollte genutzt werden!“

Bis zum 09.07.2022 können weiterhin online, via Telefon oder postalisch Verträge geschlossen werden. Darüber hinaus können auch nochmal Beratungen vor Ort in Anspruch genommen werden.

Das Team von Deutsche Glasfaser informiert weiterhin ausführlich über den Netzausbau, die Produkte sowie den Projektverlauf in unserem eigens eingerichteten Servicepunkt.



Deutsche Glasfaser

Servicepunkt Schönenberg-Kübelberg:
Glanstraße 28, 66901 Schönenberg-Kübelberg

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 bis 18:00 Uhr

Samstag: 10:00 bis 14:00 Uhr

Sie haben ebenfalls weiterhin die Chance sich an unserem Infomobil in Waldmohr, Bruchstraße 15, montags und mittwochs 14:00 bis 18:00 Uhr beraten zu lassen. Zudem werden Mitarbeiter von Deutsche Glasfaser die Bürgerinnen und Bürger zu Hause besuchen und auf Wunsch beraten.

Alle Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar.

Pressekontakt

Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH
Lena Ziegler
Koordinator Marketing & Kommunikation
+49 (0) 6831 935 2587

l.ziegler@deutsche-glasfaser.de

Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser ist der führende Glasfaserversorger für den ländlichen Raum in Deutschland. Als Pionier und Schrittmacher der Branche plant, baut und betreibt Deutsche Glasfaser anbieteroffene Glasfaseranschlüsse für Privathaushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Sie strebt als Digital-Versorger der Regionen den flächendeckenden Glasfaserausbau an und trägt damit maßgeblich zum digitalen Fortschritt Deutschlands bei. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren ist Deutsche Glasfaser der Technologieführer für einen schnellen und kosteneffizienten FTTH-Ausbau. Die Unternehmensgruppe zählt zu den finanzstärksten Anbietern im deutschen Markt und verfügt mit den erfahrenen Glasfaserinvestoren EQT und OMERS über ein privatwirtschaftliches Investitionsvolumen von sieben Milliarden Euro. www.deutsche-glasfaser.de

Sie erhalten diese Information, da die Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe Ihre Kontaktdaten im Rahmen eines Vertrags- oder Kontaktverhältnisses verarbeitet hat. Gerne möchten wir auch in Zukunft mit Ihnen Kontakt halten und Sie weiterhin über unsere Aktivitäten informieren. Wenn Sie keine Informationen mehr von der Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an kontakt.abmeldung@deutsche-glasfaser.de. Wie Ihre persönlichen Daten verwendet werden und wie Sie Ihre Rechte ausüben können, finden Sie in unseren Datenschutzhinweisen unter www.deutsche-glasfaser.de/datenschutz.

DG_1145_0